

Ja zur Teilrevision des Energiegesetzes

Diverse Artikel zur Abstimmung über das Energiegesetz am 10. Juni

Im Frühling 2017 haben das Solothurner und das Schweizer Stimmvolk Ja gesagt zur Energiestrategie 2050 des Bundes. Zur Umsetzung dieser Energiestrategie auf kantonaler Ebene braucht es die geplante Teilrevision des kantonalen Energiegesetzes. Die Verringerung des Verbrauchs nicht erneuerbarer, fossiler Energieträger, insbesondere im Gebäudebereich, macht Investitionen nötig. Diese mögen im Einzelfall kurzfristig schmerzhaft sein, wirken sich aber langfristig positiv aus auf die Umwelt und das Klima, aber auch für Mieterinnen und Hauseigentümer, die ihre Abhängigkeit von diesen Energieträgern mit volatiler Preisentwicklung, namentlich Erdöl, verringern. Die wenigen zu erwarteten Härtefälle werden in bekannter Solothurner Manier mit Vernunft und Augenmass gelöst werden; dessen bin ich mir sicher, da ich unsere Verwaltung gut kenne. Darum lege ich am 10. Juni ein überzeugtes Ja für die Teilrevision des Energiegesetzes in die Urne.

SUSAN VON SURY-THOMAS, KANTONSRÄTIN
CVP, FELDBRUNNEN-ST.NIKLAUS

Kommende Generationen werden dankbar sein

Wenn wir vor den Abstimmungsunterlagen für das moderne Energiegesetz sitzen, sollten wir uns alle die Frage stellen: «Was für eine Welt wollen wir der nächsten Generation übergeben?» Tatsache ist, dass die Ressourcen wie Öl und Gas immer knapper werden und der Klimawandel schon lange kein Mythos mehr ist. Klar, für eine Investition muss man Geld in die Finger nehmen. Aber wenn man mit einfachen Massnahmen - beispielsweise das Gebäude besser isolieren - schlussendlich Energie und somit Kosten spart, dann ist ein Gesetz nicht Illiberal, sondern es wird moderner und ist vorausschauend. Das Gesetz schreibt auch nicht vor, welchen bestimmten Energieträger man einsetzen muss, sondern ermöglicht eine individuelle Lösung. Die Wohngebäude im Kanton Solothurn machen rund 40 Prozent des Energieverbrauchs aus und darum macht es auch Sinn, hier die ersten Schritte zur Energieeffizienz in die Wege zu leiten. Die kommenden Generationen werden Ihnen danken, wenn Sie Ja zum revidierten Energiegesetz stimmen. Und liebe Jugendliche: Geht abstimmen!

ELIA LEISER, PRÄSIDENT EVP
KANTON SO, SOLOTHURN